

Protokolleintrag vom 26.08.2020

2020/314

Interpellation der AL-Fraktion vom 08.07.2020:

Umsetzungen des flächendeckenden Tagesschulmodells, bisherige Erfahrungen betreffend An- und Abmeldungen, Organisation und Kosten der Mittagsbetreuung und Aufgabenstunden sowie räumliche Voraussetzung für den Wechsel ab 2023 und Kooperation zwischen Schule und schulnahen Institutionen

***Patrik Maillard (AL)** beantragt Dringlicherklärung und begründet diese: In der zweiten Phase der Tagesschule 2025 werden wichtige Weichen gestellt: Es geht um Fragen zur Betreuungszeit, Elternbeiträge, einheitliche Schulprofile, räumliche Bedingungen und so weiter. Wir wünschen uns noch dieses Jahr einen Bericht über den Stand der Dinge und hoffen darum, dass die Dringlichkeit unterstützt wird.*

Der Rat wird über den Antrag am 2. September 2020 Beschluss fassen.

Mitteilung an den Stadtrat